

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 17 (1895)

Heft: 27

Anhang: Erste Beilage zu Nr. 27 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Christlicher Verein deutscher und Schweizer-Mädchen in London.

Der Verein hat seinen Sitz 21, Baker Street, Portman Square, London, W., in Verbindung mit den Heimathäusern für Arbeiterinnen in London. Das Institut ist mit der Absicht gegründet worden, fremden jungen Mädchen, welche nach England gekommen sind, um Stellungen als Dienstboten zu suchen, solche zu verschaffen, wobei keine Mühe gescheut wird, den Betreffenden Engagements zu sichern, die wirklich für sie passen. Das Komitee der Heimathäuser für Arbeiterinnen in London ist überzeugt, daß es durch diese Einrichtung einem großen Mangel abhilft, der nicht nur von denjenigen gefühlt wird, die sich in Gordon House (8, Endsleigh Gardens, Euston Square, N. W.) aufhalten, sondern von allen, die nach England kommen, um Stellungen zu suchen. Damen, welche Dienstboten suchen, zahlen bei der Anmeldung eine Gebühr von 1 sh. und nach Abschließung des Engagements eine weitere Gebühr von 5 sh. Dienstboten zahlen beim Eintragen ihrer Namen in die Stellensliste eine Gebühr von 6 p., beim Engagement eine Gebühr von 3 p. im Pfund vom Jahresgehalte. Alle Gefüche für Dienstboten oder für Stellungen sind unter obiger Adresse an die Vorsteherin Fräulein Hug zu richten.

Briefkasten der Redaktion.

Angenannte in L.

Das Weib im Heilchen.

In deiner blauen Haube,
Nicht regelrecht gestieft,
Bon alt' und jungem Laube
Nicht immer sanft gestreift;
Wohl gar zerflüßt, verbogen,
Manch Blättlein trummen gedrückt,
Und von Natur erogen,
Wie man sich schmiegt und büßt;
Mit deiner schiefen Haltung,
Auf Stiefeln oft verdreht,
Und deiner Düstertäufung,
Die Himmelsoben weht, —

Erscheint du mir, o Blume,
Ein Mädchen, ungeziert,
Das nicht im Modentume
Die edle Zeit verlert;
Das nicht vorm Spiegel glättet
Das Haar wohl hundertmal,
An äußern Tönn nicht fettet
Des schlichten Herzens Wahl.
Sie wird wohl oft getadelt:
Wie steht der Hut dir schief!
Wie ist das Band genadelt!
Sent' nicht den Kopf so tief!

Die Mutter und die Base
Sind in Gesellschaft bang
Und lugen mit dem Glafe
Und seufzen kurz und lang:
Sie weiß nicht zu gefallen!
Wie läufig sieht sie da!
Die Simpelste von allen!
Kein Tänzer kommt ihr nah!
Doch ihres Herzens Adel
Und ihrer Seele Zier,
Durchdrückt trotz allem Tadel
Das hüllende Bisier.
Ihr Auge strahlt in Güte,
Ihr Wort ist Sinnigkeit,
Und ihres Wesens Blüte
Entzückt durch Schüchternheit.
Und während manche höhnen,
Ihr Leben sei verfehlt,
Hat sie von allen Schönern
Ein edler Mann gewählt.

rühig in die Zukunft blicken lassen. Ihnen selbst mögen ja die Fehler als unerheblich erscheinen und Ihnen mag der Trost geläufig sein, es schleife das Leben die Hörnchen unvermerkt ab. Die erfahrene Mutter aber weiß, daß im Leben die Hörnchen sehr oft nicht bloß sachte abgeschlossen werden, und daß dies gewaltsame Abbrechen lebenslängliche Verlebungen hinterlassen kann, die den Beetroffenen zum physischen oder moralischen Krüppel machen. Die Befürchtungen einer liebenden Mutter wissen eben nur diejenigen nach Verdienst zu würdigen, die derselben entbehren müssen.

Anjugtredene in G. Sie haben alle Ursache, Ihrem Vater dankbar zu sein, daß er Ihnen das häusliche Lehrjahr nicht erspart. Einmal muß sich doch das Mädchen diese Kenntnisse aneignen und da es ungleich besser, dies gleich im Anschluß an die Schule zu thun. Nach absolviertem Berufslehre ist die ungestörte Weiterbildung auf diesem Gebiete kaum zu umgehen, wenn das können auf eine bestimmte Höhe gebracht werden soll. Durch eifriges, beharrliches und zielbewußtes Arbeiten wird es Ihnen wohl gelingen, die hauswirtschaftliche Lehre abzufürgen.

Junge Leferin in L. Wenn es in Ihr Hand liegt, dem ja auffallend befähigten Bruder das Studium zu ermöglichen, so werben Sie es doch sicher gerne thun. Noch sind Ihre Eltern ja rüstig und ihr Befinden gibt zu keinen Befürchtungen Veranlassung. Also geben Sie fröhlich einige Jahre in die Fremde, um selbstverdientes Brodt zu essen, das kann für Sie nur Gewinn sein. Zugewonnen besetzt der Bruder Ihren Platz dahin und die Eltern sind doch nicht kinderlos. Hat der Bruder durch das Studium sich eine selbständige Lebensstellung errungen, so können Sie mit innerer und äußerer Segnungshaltung wieder heimkehren und den Bruder haben Sie sich zeitlebens verpflichtet.

Fr. M. G. in C. Ein liebend Auge ist ein milder Richter. Es steht einer Tochter, die im friedlichen, streng gehüteten Bann des Elternhauses aufgewachsen ist und noch niemals aus diesem herausgetreten ist, schlägt an, über diejenigen ein hartes Urteil zu fällen, die des Hauses Zucht entbehren und früh schon selbstständig durch die Welt sich schlagen müssten. Im heißen Kampf sind Verwindungen leicht zu erklären und wer im Gedränge stehen muß, dem streift unversehens ein zätpäischer Finger den Blütenstaub von den Flügeln. Lernen Sie das wirkliche Leben erst aus eigener Anschaugung kennen und erst dann verurteilen Sie, wenn Sie überhaupt dann hierzu noch den Mut finden.

Schwarze Seidenstoffe

végétal Färbung, anerkannt beste und schönste Fabrikate, versenden zu Fabrikpreisen [450]
E. SPINNER & Cie. mittlere Bahnhofstrasse 46 ZÜRICH
Gegründet 1825 Muster franko

Braut-Seidenstoffe

wessle, sowie schwarze und farbige jeder Art zu wirkl. Fabrikpreisen unter Garantie für Echtheit und Solidität von 85 Cts. bis Fr. 18 p. M. Beste und direkte Bezugsquelle für Private. Tausende von Anerkennungsschreiben. Muster franko. Welche Farben wünschen Sie bemüster?

Adolf Grieder & Cie., Seidenstoff-Fabrik-Union, Zürich
Königl. Spanische Hofflieferanten. (488)

Was, Wo und Wie

Sie annoncieren mögen, unterlassen Sie nicht, sich der bewährten Vermittlung des Hauses

Haasenstein & Vogler

erste und älteste Annonen-Expedition

zu bedienen, das Inserate in sämtliche Zeitungen befördert, auch bei Benützung vieler Journale nur eines einzigen Manuskriptes bedarf und bei umfangreichen Aufträgen höchsten Rabatt gewährt.

Dasselbe ist unzweifelhaft am ehesten in der Lage, bei aller Garantie für rascheste und zuverlässige Ausführung wirkliche Vorteile zu gewähren, und wo es gewünscht wird, kompetenten Rat zu erteilen.

Hochsommerstoffe.
Mousseline laine, Crepe, Batiste und engl. Etamines. Piqué imprimé, die neuesten Sommerstoffe zu Damen- und Kinderkleidern. Blusen in schönen Mustersortimenten per Meter 75, 95, 125 Cts. Waschehefte und Cretonnes per Meter à 28—95 Cts. Badekleiderstoffe, sowie jeder Art Baumwollstoffe von 18½ Cts. an per Meter, liefert meter- und stückweise franko im Hause **Gettinger & Co., Zürich.**
Muster obiger, sowie tausend neuest. Frauen-, Herren- und Konfektionststoffe umgehend franko. Neuste Sommermodebilder gratis.

Appetitlosigkeit.

211] Herr Dr. Jürgens in Werl i. W. schreibt: „Von Dr. Hommel's Hämatogen habe ich sehr viele gute Wirkungen gesehen. Es wird selbst von Säuglingen gut vertragen und regt oft geradezu wunderbar den Appetit an.“ Depots in allen Apotheken.

Probe-Exemplare
der „Schweizer Frauen-Zeitung“ werden auf Verlangen jederzeit gerne gratis und franko zugesandt.

MAGGI'S SUPPEN ROLLEN

sind besser als alle anderen, um in wenigen Minuten mit leichter Mühe und auf billigstem Wege, mit Wasser allein oder mit etwas Fleischbrühe, ebenso kräftige als leicht verdauliche, gesunde Suppen jeder Art herzustellen. — Auch in einzelnen Täfelchen à 10 Rappen für 2 gute Portionen in allen Spezerei- und Delikatess-Geschäften zu bekommen. [20]

Maggis Suppenrollen sind, dank ihrer Vorzüglichkeit, zum täglichen Gebrauchsartikel geworden; — neuestens wird nun von verschiedenen Seiten der Versuch gemacht, minderwertige Nachahmungen davon in den Handel zu bringen, — man verlange deshalb ausdrücklich **Maggis Suppenrollen.**

HORS CONCOURS WELTAUSSTELLUNG PARIS 1889. -- GRAND PRIX: INTERNATIONALE AUSSTELLUNG LYON 1894.

Bekanntmachung.

Die Liebigs Extract of Meat Company, Limited, London, bringt hierdurch unter Bezugnahme auf ihre frühere Ankündigung zur Kenntnis, dass sie nunmehr mit dem Verkauf ihres

Fleisch-Peptons

begonnen hat.

Das Fleisch-Pepton der Compagnie Liebig.

für Magenleidende ein diätetisches Nähr- und Kräftigungsmittel ersten Ranges,

wird nach Prof. Dr. Kemmerichs Methode hergestellt

unter steter Kontrolle der Herren Prof. Dr. M. von Pettenkofer und Prof. Dr. Karl von Voit, München.
Käuflich in Dosen von 100 und 200 Gramm.

(H 6149 X) Engros-Lager bei den Korrespondenten der Gesellschaft für die Schweiz: [632]
Aldinger-Weber & Cie, St. Gallen. Leonhard Bernoulli, Basel. Bürke & Albrecht, Zürich.
Zu haben in Apotheken, Droguenhandlungen und feineren Kolonialwaren- und Delikatess-Geschäften.

Champel Genf

Mmes. Weiss

Avenue Beau Séjour

nehmen j. Töchter auf z. Erlernung des Französ. Ref. Mmes. Rimathé, Rheinau (Zürich), und Mme. Schafroth-Faul, Burgdorf (Bern). [559]

Kaufm. Töchterschule Konstanz.

Vollständige und sorgfältige Ausbildung in Buchführung, Kaufm. Rechnen, deutscher und französ. Korrespondenz, Wechselkunde etc. Nächster Eintritt 16. April. Prospekte und Näheres durch die Direktion: [165]
J. Kaiser.

Visit-, Gratulations- und Verlobungskarten
liefern schnell, prompt und billig [139]
Buchdruckerei Wirth A. G., St. Gallen.

Hotel und Soolbad Drei König

Rheinfelden.

Schöne Lage. — Mässige Preise. — Prospekte gratis.
572] R. Kalenbach, Besitzer.

Luftkurort Churwalden, Graubünden.

Hotel Weiss Kreuz Pension.

1270 m ü. M.

Ruhiger Landaufenthalt, nahe Tannenwaldungen. Garten. Telephon. Gute Küche, vorzügl. Veltlinerweine. Pensionspreis mit Zimmer Fr. 4.— bis Fr. 5.—
576] (H 637 Ch) P. Margreth-Simeon.

SOOLBAD RHEINFELDEN

Hotel Krone am Rhein.

Altrenommiertes, bürgerliches Haus. Kurmusik. Schattige Gartenanlagen. Mässige Pensionspreise. Prospectus gratis. Es empfiehlt sich bestens.
511] (H 1780 Q) Der Eigentümer: J. V. Dietschy.

Bad und Kuranstalt Rothenbrunnen.

2 Poststunden von Chur.

→ 3 Saison vom 1. Juni bis Mitte September. →
Jod- und Phosphorsäurehaltiger Eisenstüberling. Wirk-
sam gegen Verdauungsbeschwerden, Blutarmut, Skrofulose, Störungen
im Wachstum. Zur Auskunft, Zustellung von Prospekten und ärztlichen
Berichten ist gerne bereit die dortige **Direktion.**
Die Generalniederlage des **Rothenbrunner Mineralwassers** be-
findet sich bei **Gujer & Co., Marktgassee, Zürich.** (H 491 ch) [483]

Rüttihubelbad, Stat. Worb, Bern-Luzern-Bahn, 2½ Std. von Bern,
736 m ü. M. Klimatischer Luft- und Bade-Kurort. Ruhige,
geschützte Lage. Prächtige Fernsicht. Wald und Allee-Promenaden.
Eisenquelle. Günstig für Erholungsbedürftige. Vorzügliche
Küche, Weine und Milch. Telephon. Tagespreis Fr. 3.50 bis 4.10.
530] (H 2454 Y) Eigentümer: Niklaus Schüpbach.

Kurort Eigenthal

am Fusse des Pilatus, Kt. Luzern, 3500 Fuss ü. M.

Ruhiger, ländlicher Aufenthalt. Reine Luft, geschützte Lage, schöne
Spaziergänge mit prachtvollen Aussichtspunkten, naheliegenden Tannen-
waldungen. Gute Küche. Reelle Weine. Milch u. Molken. Bäder. Billige Preise.
Es empfiehlt sich bestens

Familie Burri.

472] (H 975 Lz) Telephon.

Soolbad und Luftkurort zum Löwen in Muri (Aargau).

Pensionspreis (Zimmer inbegriffen) 4½—5½ Fr.
Für Familien nach Abkommen.

Muri empfiehlt sich ganz besonders durch seine schöne, freundliche Lage
mit herrlichen Spaziergängen, durch seine reine, gesunde Luft und vorzügliches
Wasser. (H 1679 Q)

Die Bäder sind für Frühjahrs- und Herbstkuren ganz neu eingerichtet.

Kurarzt: Dr. B. Nietlisbach.

Das ganze Jahr frische Bachforellen.
Freundliche Aufnahme und gute Verpflegung zusichernd, empfiehlt sich

A. Glaser-Zillig.

Klimatischer Alpenkurort und Wasserheilanstalt 1167 Mtr. über Meer Niederrickenbach bei Stans (Unterwalden)

Altrenommiert, sehr beliebter, genussreicher Kuraufenthalt.

Grossartigste Alpenlucht. Wunderschöne, hochromantische und äusserst
geschützte Lage. Von den höchsten medizinischen Autoritäten angele-
gentlich empfohlen. Bevorzugtes Alpenklima in Verbindung mit Wasserkuren
und solcher nach Kneipp'scher Heilmethode. Genussvolle Spaziergänge, grosse
Waldungen, malerische Abornhaine. Prächtige Gebirgsexcursionen mit her-
lichen Alpenpanoramen. Vorzügliche Quellwasser, Milch- und Molkenkuren.
Pensionspreis Fr. 4.—, Zimmer von 80 Cts. an. Post und Telegraph im Hause.
Prospectus gratis und franko. — Erholungsbedürftigen jeder Art bietet
„Niederrickenbach“ ein herrliches Asyl. (H 1075 Lz) [519]

Sich höflichst empfehlend J. von Jenner, Eigentümer.

1000 M. ü. M. Station Fideris Kurhaus Fideris-Kulm Linie Landquart-Davos
469] Offen gehalten vom 20. Mai an. (H 451 Ch)

Luftkur, Milchkur, Bäder, Fideriser Mineralwasser in täglich frischer Füllung.
Quelle selbst kaum 30 Minuten entfernt. Eigener Weg in die nahen Waldungen.
Freundliche Zimmer in massivem Holzbau. 25 vorzügliche Betten. Gute Küche.
Reelle alte Veltlinerweine. Aufmerksame Bedienung. Pensionspreis, je nach Zimmer,
Fr. 4.50 bis 5.50. Es empfiehlt sich der Besitzer: H. Meier-Ruffner.

Badanstalt Staubishub

Station Egnach (Thurgau)

wird mit 1. Mai wieder eröffnet. Erholungsbedürftige, welche mit Erfolg eine Luftver-
änderung machen wollen, finden hier wirklich gute und billige Gelegenheit. Angenehmer, ruhiger Aufenthalt, kräftige Nahrung, schöne Spaziergänge. Kost und Logis per Tag
Fr. 2.50, mit Bad Fr. 3.—. Nähere Auskunft erteilt und nimmt Anmeldungen entgegen [528]

E. Schmid-Schildknecht.

Rheinsoolbad zum Schiff, Rheinfelden.

Renommiertes, bürgerliches Haus, in schöner Lage am Rhein, mit den
besten Einrichtungen und sehr mässigen Pensions- u. Passanten-Preisen. Auskunft
bereitwillig und angelegerntest empfohlen von der

582] Eigentümerin: Witwe Erny, zum Schiff.

1000 m ü. M. Luftkurort Andeer. Graubünden Pension Beverin.

Prachtvolle freie Lage nahe bei Tannen- und Lärchenwäldern. Ausgezeich-
netes Quellwasser. Schöne Zimmere. Gute Bedienung. Mässige Preise. Prospect
franko und gratis. (H 660 Ch) [587]

B. Coray.

1252 Meter (4170') Über Meer. Therme in Vals

Graubündner
Oberland
(Schweiz).

Kur- und Badanstalt.

Saison vom 15. Juni bis Ende September.

Eisenhaltige Gipsterme von 26 °C, wirksam namentl. bei Blutarmut u.
Skrofulose, sowie b. Krankheiten d. Atmungsorgane. Kräftig. Alpenklima.

Im Chaletstil neu und massiv erstelltes, zweckentsprechend einge-
richtetes Kurhaus und Badgebäude — in sonniger, völlig staubfreier und
ruhiger Lage. Meistens Balkonzimmer; 60 Betten. Romantisches, stilles
Alpenthal. Nahe Tannenwaldungen, Alpen und Alpsseen. — Günstiges Stand-
quartier für Touristen zu Hochgebirgs- und Gletschertouren. Patentierte
Bergführer. Kurarzt. Telegraph. Täglich Fahrpostverbindung mit Chur
und Göschenen. Vorzügliche Verpflegung bei mässigen Pensionspreisen.
Illustrierte Prospekte (gratis), sowie nähere Auskunft durch den Direktor
563] (H 584 Ch) Philipp Schnyder in Vals.

Telegrammadresse: Therme in Vals.

Für Kurbedürftige.

Im Appenzellerland, 900 m. ü. M. werden Kurgäste angenommen zum
Pensionspreis von Fr. 3.50. In nächster Nähe prächtige Fichten- und Tanne-
waldung und Mineralbäder. Wunderschöne Aussicht auf See und Gebirge.
Prachtvolle nähere und weitere Spaziergänge. Gute, bürgerliche Küche, reelle
Weine, offenes Bier, Kuh- und Ziegenmilch, freundliche Bedienung. Alle weitere
wünschbare Auskunft erteilt bereitwillig und empfiehlt sich der Eigentümer.

August Schläpfer, zum Falken,
Walzenhausen (Appenzell A.-Rh.). [634]

Pension Matt

Schwarzenberg (Kt. Luzern).

480] (H 965 Lz) Bestens empfehlen sich
Telephon. Gebrüder Stofer.

Frauen-Arbeitsschule.

Einladung zur Anmeldung für das II. Trimester

2. September bis 21. Dezember.

Kurse:	Maschinennähen	täglich 8—12 und 2—5 Uhr.	Schulgeld Fr. 20.—
	Kleidermachen	8—12 " 2—5 "	20.—
	Flicken	4 Halbtage per Woche nach Auswahl.	" " 5.—
	Wollarbeiten	4 " " 5.—	" " 5.—
	Zuschneiden	2 Abende " " 7—9 Uhr.	" " 2.—
	Nähshule für Jüngere (bis 16 Jahre)	2 Abende per Woche, 6—8 Uhr.	" " 2.—

Die Anmeldungen sind, womöglich persönlich, anzubringen bei **Fräulein J. Kleb, Fachlehrerin, Frauenarbeitsschule** bei St. Laurenzen. Zu treffen täglich von 8—12 und 2—6 Uhr.

Die Anmeldungen werden genau der Reihenfolge der Eingaben nach berück-
sichtigt.

St. Gallen, den 2. Juli 1895.

Für die Kommission:
E. Wild.

Praktische Töchterbildungsanstalt Zürich V.

Vorsteher: Ed. und E. Boos-Jegher.

Gründliche, praktische Ausbildung in allen weiblichen Arbeiten für das Haus
oder besondere Berufe. Wissenschaftliche Fächer, hauptsächlich Sprachen, Buch-
haltung, Rechnen etc. 13 Fachlehrerinnen und Lehrer. Internat und Externat.

Auswahl der Fächer freigestellt. Bis jetzt über
2100 Schülerinnen ausgebildet. Programme in vier
Sprachen gratis. Jede nähere Auskunft wird gern
erteilt.

Tramwaystation, Theaterplatz z. Telephon.

Gegründet 1880. (H 2977 Z) [596]

TELEPHON! [69] Billigste Preise. HANDSCHUH-WÄSCHEREI UND FÄRBEREI Grösste Auswahl aller Arten Handschuhe Hosenträger Cravatten

AUSWAHLSENDUNGEN zu Diensten.

Töchter-Pensionat Kunstgewerbe- und Frauenarbeitsschule

75 Lavaterstrasse — Zürich-Enge — Lavaterstrasse 75.
Gewissenhafter, pünktlicher Unterricht in sämtlichen Fächern weiblicher Handarbeit in künstlerischer und praktischer Hinsicht, nach neuester Methode. Wahl der Fächer freigestellt. Monatliche Kurse. (H 3018 Z) [601]
Prospekte der Schule und des Pensionates kostenfrei durch die Vorsteherin. Fräulein Schreiber.

Das Handstickereigeschäft Sonderegger-Tanner in Herisau

(Medaille d'or Paris 1889) [358]
empfiehlt sich bestens für das Besticken von Brautausstattungsgegenständen (Leintücher, Kissenanzüge, Tischzeug, Servietten, Hemden und Mouchoirs). Eine hübsche Auswahl der geschmackvollsten Zeichnungen steht zu Diensten. Auf Wunsch werden Zeichnungen mit darauf bemerkten Preisen ins Haus gesandt. Pünktliche und prompte Ausführung. Billigste Preise. (M 6885 Z)



Kneipp-Sandalen

patentiertes Fabrikat [602]

sind in allen Größen zu beziehen bei Emil Bischoff, Schuhhandlung, Brühlgass-Ecke 12, St. Gallen.

Damenschuhkurs

St. Gallen, Langgasse und Umgebung.

Den geehrten Frauen und Töchtern von St. Gallen, Langgasse und Umgebung zur gefl. Notiznahme, dass ich Montag den 1. Juli im Saale zur Taube an der Langgasse einen

Kurs zur Selbstanfertigung aller nötigen Haus- und Ausgangsschuhe

nach S. Schwaningers neuester patent. Methode beginnen werde.

Das Kursgeld beträgt, mit Garantie vollständiger Erlernung, Fr. 5.—. Kursstunden sind von morgens 8 Uhr bis abends 10 Uhr und kann jede Teilnehmerin nach Belieben an denselben teilnehmen. — Nähere Auskunft wird im Kurssaale gerne erteilt, woselbst auch Musterschuh zur gefälligen Einsicht aufgestellt sind und Anmeldungen entgegenommen werden.

Hochachtungsvollst.

Die Kursleiterin:
Frau G. Biggel, zur Taube, Langgasse.

637] (H 1512 G)

Wichtig für den Haushalt! Bohnen-Entfaserungs-Apparat.

Entfernt bei einem maligem Durchziehen die zähnen, ungeniessbaren Fasern oder Fäden der grünen Bohnen zu gleicher Zeit auf beiden Seiten, sei die Bohne krumm, gerade, dick oder dünn. Kann von jedem Kinde gehandhabt werden. — Wird von keinen bis jetzt existierenden Systemen übertroffen. [655]

Preis Fr. 10.—

Zu beziehen beim Generalvertreter für die Schweiz

Ulrich Krebs, Zürich I.

In Gassen 14 — neben dem „Kropf“.



Dipl. u. gold. Medaille Venedig 1894.
Goldene Medaille Wien 1894.

Für 6 Franken
versenden franko gegen Nachnahme
bitto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen
ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der
(feinsten Toilette-Seifen). (H 623 Z) [163]

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Jede Dame, welche Heureka-
Artikel interessiert, beliebe Pro-
spekte und Ansichtsendung zu ver-
langen. Stoff, Kissen, Bunde und
Wäsche. (H 515 Z) [147]

H. Brupbacher & Sohn, Zürich.

Monogramme

zum Aufnähen
empfiehlt bestens [586]

Witwe Lina Meyer,
Ecke der Markt- u. Neugasse, St. Gallen.

Käse-Abschlag.

Feinsten Emmenthaler, 5 Kilo à Fr. 8.— (anstatt Fr. 8.50) versendet franko gegen Nachnahme (H 2967 Y) [598]

Jakob Wyman,
Langnau im Emmenthal.

Neuheiten in:

Steppdecken
Wolldecken
Glättedecken
Pferdedecken
Sportdecken
Tischdecken.

Auswahl ohne Konkurrenz.

Spezialkataloge franko.

H. Brupbacher & Sohn,
Zürich. [640]

Prima Weinbeeren

per 100 Kilo Fr. 54.— (H 2427 Q)

Rosinen 100 Kilo Fr. 56.—

Aus. span. Rotwein 100 Ltr. " 30.—

Ia ital. Weisswein 100 " 31.—

Hochf. Schinken 10 Kilo " 13 50

639] J. Winiger, Boswil (Aarg.).

Privat-Heilanstalt

* Villa Weinhalde bei Rorschach

für Nervenleidende, gemütl. Angegriffene, Ruhe- und Erholungsbedürftige, Morphinisten zu vorübergehendem oder bleibendem Aufenthalt. Komfortable Einrichtungen, prachtvolle Garten- und Parkanlagen, reizender Ausblick auf den Bodensee. Illustr. Prospekte vom Besitzer und ärztl. Leiter. [644]

Enzler, gew. Assistenzarzt der Heil- und Pflegeanstalt Königsfelden.



Alleinverkauf für die Ostschweiz bei:

E.Senn-Vuichard

Specialgeschäft für Herrenwäsche
Neugasse 48 [588]
— St. Gallen —

Pass! Wenn nicht, dann verlange lange Kataloge u. Preis-
courant gratis von be-
kannter, billiger
— Hemden-Fabrik. —
L. Meyer, Reiden.

Bade-Anzüge.

Ansichtsendungen

bereitwilligst.

H. Brupbacher & Sohn,
(H 3126 Z) Zürich. [642]

Prima feinste weiße und gelbe Seife und Harzkernseife

Marke Schlüssel
garantiert rein, ohne schädliche Substanzen.

Ausserst fetthaltige, deshalb sehr ausgiebige und die Wäsche schonende Seifen.

Das Gutachten darüber lautet:

„Die Seife ist aus den üblichen Substanzen, ohne fremde Beimengungen zusammengesetzt und verdiest deshalb die Bezeichnung: rein, ohne schädliche Substanzen, vollkommen.“

Chemisches Laboratorium St. Gallen,
Der Kantonschemiker.

Die Seifen, Marke „Schlüssel“, sind in den meisten Spezereihandlungen erhältlich; wo dies nicht der Fall ist, wende man sich an die

(H 289 G) [159]

Seifenfabrik
Engler & Co.,
Lachen-Vonwil bei St. Gallen.

Leicht löslicher CACAO

rein und in Pulver,
stärkend, nahrhaft und blütig.

Ein Kilo genügt für 200 Tassen Chocolade. Vom gesundheitlichen Standpunkt aus ist der selbe jeder Haushalt zu empfehlen; er ist unfehlbar für gesunde und schwächliche Constitutionen. Nicht zu wechseln mit den vielen Produkten, die unter anderem dem Publikum angepriesen werden. Die Zuberkeit dies. Cacaos ist auf ein wissenschaftl. Verfahren basirt, daher die ausgezeichnete Qualität

CHOCOLAT KLAUS

Zu haben in allen guten Droguerien,
Spezereihandlungen und Apotheken. [37]

Chemiserie — Bonneterie
GEORG FRANKENBACH
 Basel 42. Aeschenvorstadt 42 Basel
 Grösstes Herren-Ausstattungs-Geschäft am Platze.
 Pariser Chemiserie nach Mass in vollendetester Ausführung.
 Geometrische Körpermessung, in den schwierigsten Fällen passend.
 Spezialität in allen Herren-Artikeln. [618]
 Touristen-Hemden und Unterkleider — Herren-Cravatten u.
 Handschuhe — Hosenträger — Gamaschen — Socken — Taschen-
 tücher etc. — Versand nach auswärts gegen Nachnahme.
 Telefon 697. (H 2446 Q) Georg Frankenbach, Chemisier.

H-O

Werte Hausfrau!

Haben Sie schon H-O (Horebys Oatmeal) verwendet? Noch nicht? So thun Sie es ja baldigst, da mit auch Sie es schätzen lernen! (H 2457 Q) [638]

Erhältlich in allen vornehmen Kolonialwarenhändlungen.

H-O

A. Ballié
 Möbel- und Bronzewarenfabrik
 (H 2457 aQ) 29 Freiestrasse 29
 „Zum Ehrenfels“
 Basel.

Komplette Einrichtungen von Wohnungen in geschmackvoller Ausführung eigener Komposition. Holz- und Polstermöbel, Skulpturen, Bauarbeiten (Täfer und Decken), Leuchter, Möbelbeschläge in allen Metallen, Balkons, Pavillons, Portale etc. In Schnitzereien werden aufs feinste in handwerklicher Qualität ausgeführt. Tapeten in allen Genres (Texturen — Toilesseries artistiques), Portières, Vorhänge aller Art, Teppiche, Esences, Bronzes (zur Zimmerdekorations) sind in schönster Auswahl in meinen Magazinen vorrätig. (H 2457 Q) [627] Grosses Lager in prachtvollen orientalischen Stickereien und echten alten persischen Teppichen. Preisvoranschläge gratis. Zeichnungen stehen zu Diensten.

Lausanne.
Villa Erica.

Höheres Töchterinstitut zur gründlichen Erlernung der französischen Sprache, Musik-, Englisch- und Malunterricht. Gesunde Lage, prächtige Aussicht. Zahlreiche Referenzen. (H 4728 L)

Jede Dame sollte die Tailleur Ressorts „La Veritable“ tragen. (H 2447 Q) [613]

Ausgezeichnetes Fabrikat.
 Zerreißt die Kleider nicht.

Chem. Waschanstalt und Kleiderfärberei Sprenger-Bernet, St. Gallen. Sorgfältige, schnelle Bedienung. Vörgängliche Einrichtung. [610]

Kanapees und Matratzen werden solid und billig aufgearbeitet. [611] August Oberli, Sattler, Lämmlißbrunnen 44 c.

Broderien für Damen- und Kinderwäsche, solid und billig. Auswahlsendungen. (H 2452 Q) [612]

1. Engell, St. Gallen, Rosenbergstrasse 56.

Pensionat für junge Töchter in Genf. Villa Clairmont, 33 Chemin de Champel 33. Fräulein Borck nimmt eine beschränkte Zahl Mädchen (12—15) auf und bietet denselben alle Vorteile einer sorgfältigen Unterrichtung und Erziehung. Geräumiges Haus, komfortable Einrichtung, grosser Garten, prachtvolle Lage in der Nähe der Stadt. (H 3963 X) [605]

Wegen Lokalwechsel mit alle aus früheren Saisons fertigen **50% Rabatt.** Kostüme (Jupons und Jaquettes) Damenmantel etc. Jordan & Cie., Zürich, Linteschergasse 23.

Dieser Raum steht noch zur Verfügung von Inserten.

Kunst im Hause.
 Holzbrandapparate und rauhe Holzgegenstände zum Brennen und Malen in feinster Ausführung empfehlen. (H 2457 Q) [567]

Hunziker & Co., Aarau. Preiscourant franko.

Verkauf per Meter! **Damen-Loden** Anfertigung nach Mass! Für Promenade, Reise, Touren etc. elegante und praktische engl. tailor made Costüme Jaquettes, Staub- und Regenmäntel etc. (H 2446 Q) [568]

Jordan & Cie., Linteschergasse 23, Zürich. Spezialität: Loden und Chevrolls. Muster-Depots in St. Gallen: Frau Witte Christ, Florastrasse 7, und Frau Gehred, Robes, Marktstrasse. (H 2446 Q) [569]

Wo könnte eine Tochter sich in den Herbstferien (September u. Okt.) bei mässiger Pension in der franz. Sprache weiterbilden? Sie wäre geneigt, in der Zwischenzeit bei leichteren Hausschäften auszuholzen. Offerten unter Chiffre M H 636 sind an das Annonenbüro Haasenstein & Vogler, St. Gallen, zur Weiterbeförderung einzureichen.

Eine 19jährige Tochter, schon viel geist, englisch sprechend und in den Handarbeiten geübt, sucht Stelle zu grösseren Kindern, bei einzelstehender Dame oder als Zimmermädchen ins Ausland, bevorzugt würde Frankreich. Gefl. Offerten unter Nr. 635 nehmen entg. Haasenstein & Vogler, St. Gallen.

Eine Witwe gesetzten Alters sucht bessere Haushälterinstelle in kleine Familie oder sonstige Vertrauensstellen. Offerten unter Chiffre M 604 G an d. Annonenbüro d. „Frauen-Zeitung“.

Gesucht: in ein Weisswarengeschäft eine tüchtige Büglerin. Guter Lohn nebst guter Behandlung wird zugesichert. Eintritt bald. Anmeldungen unter Chiffre M L 645 an das Annonenbüro Haasenstein & Vogler, St. Gallen.

2 Lehrtöchter

werden von einer Weissnäherin gesucht. Frau Bregenzner-Lehmann, 595] Schmiedgasse 14, St. Gallen.

Magazine zum wilden Mann
 Basel.
 Saison-Ausverkauf.
 Sämtliche Nouveauté-Stoffe
 Preise enorm billig.
 Muster franko zu Diensten.
 Der Ausverkauf dauert nur 8 Tage.

Gesucht.

1 Hotel sucht eine Lehrtochter für das Servieren; ebendaselbst wird eine Lehrtochter für Kochen gesucht; erstere per sofort, letztere per 1. August. Offerten sub Chiffre A 0 653 an Haasenstein & Vogler, St. Gallen.

Zur Stütze der Hausfrau wird in kl. Haushalt eine ehrbare, junge Tochter zum sofortigen Eintritt gesucht. Offerten unter Chiffre W 3078 Z an die Annonen-Expedition Haasenstein & Vogler, Zürich. [633]

Französisch. Man würde vom 1. Oktober ab zwei junge Leute von 13 bis 14 Jahren, welche die Sekundarschulen in Lausanne besuchen würden, in Pension nehmen. Familienleben. (H 7261 L)

A. Jaccard, Secrétaire de la Direction des Ecoles, in Lausanne. [592]

Billige Pension von Mme Vve E. Marchand Notaire in St. Imier, Frau. Schweiz. Vorzügliche höhere Schulen oder tägliche Stunden durch die beiden Töchter des Hauses. (H 4518 I) [42]

Lehrerinnen an den Schulen.

Basel. **Alfred Anner** gegenüber der Hauptpost. Rödengasse 3. vormals M. Bloch. (H 2449 Q) Musikalien- und Instrumentenhandlung, Leihanstalt. Günstige Abonnementsbedingungen, billige Postabbonnements für Auswärtige. Grosse Auswahl in Klaviermusik, Streich- und Blasinstrumente. [620]

Pensionnat famille. (H 4620 L)

M. et Mme. Jules Guex, rue du Lac 23, à Vevey (Vaud), reçoivent en pension quelques jeunes demoiselles, désirant apprendre le français et compléter leur éducation. Maisons très bien située avec jardin. Vie de famille très confortable. — Prospective à disposition. Références M. Hauser, conseiller fédéral, Marionstrasse 17, Berne, M. et Mme. Hauser-Wiedermann, St-Gall, M. et Mme. Otto Alder-Bänziger, St-Gall, Mme. Sauer, Arbon, Mme. Heinrich Steinfels, Weinbergstrasse, Zürich.

Hotel und Pension Badhof Rorschach

Türkische, Dampf-, warme und Medikament-Bäder, sowie Massage und Elektricität, verbunden mit besteingerichteter Kuranstalt.

— Sommer und Winter offen. —

Leitender Badearzt: Der Besitzer:
 Dr. med. Hermann Ottiger. J. U. Dudly, Arzt. (H 184 G) [130]

Gebrüder Hug & Co., Basel.

Grösste Auswahl
 Pianos — Harmoniums vorzügliche Schweizer Pianos von Fr. 700.— an. (H 2452 Q) Schulharmonium von Fr. 110.— an. [619]

621] Offeriere franko Bestimmungsstation echten **Malaga rotgoldene**

à Fr. 24 das Originalfasschen von 16 Liter, versehen mit der offiziellen Ursprungsmarke. Grosses Lager in Madère, Muscat, Porto, sowie in naturreinen Tischweinen. (H 5986 X) A. Rothacher, Petit Lancy, Genève.

Agence des pensionnats [608] Founex-Genève. (H 5135 X) Gratisauskünfte über Pensionen, Institute f. Fräulein u. junge Leute. Vertrauenshaus.

Artikel für Krankenpflege Luftkissen, Krankenmatratzen, Eisbeutel, Spritzen, Irrigatoren, Bettunterlagestoffe, Gummistrümpfe, Binden u. s. w. empfiehlt (H 3079 Z) [624] Verkaufsmagazin: Gummiwarenfabriken Kettlegasse 19 H. Speckers W. We., Zürich. Fachmännische Reparaturen an allen bei mir gekauften Sachen.

Wallis. **Kollegium Ste-Marie in Martigny-Ville.** Den katholischen Eltern der deutschen Schweiz, die ihre Söhne zur Erlernung der französischen Sprache in die westliche Schweiz schicken wollen, bietet das Institut Ste-Marie in Martigny-Ville (Valais), gegründet von Mitgliedern der Gesellschaft Maria, Platz auf Erziehung und Unterricht im Pianino, in der Violin, sowie in der englischen und lateinischen Sprache werden auf Verlangen erteilt. — Nithere Auskunft erteilt der Direktor der Anstalt (H 4756 L) [607] E. Mariaux.

→ **Vorhangstoffe** ←
 eigenes und englisches Fabrikat, crème und weiss, in grösster Auswahl, liefert billigst das Rideaux-Geschäft [362]

J. B. Nef, z. Merkur, Herisau. Muster franko. Etwelche Angabe der Breiten erwünscht.

Frauenbinde „Sanitas“

Das **Reinlichste**, Einfachste und Praktischste. Bis jetzt unübertroffen. Aerztlch empfohlen. Sollte bei keiner Ausstattung fehlen. Weibliche Bedienung. Postversand. [418] Telefon 1. Sanitätsgeschäft zum roten Kreuz C. Fr. Hausmann, St. Gallen.

Wiener Patience ausgezeichnetes, haltbares Konfekt von feinstem Aroma, per 1/2 Kilo 2 Fr., empfiehlt bestens [156] Carl Frey, Konditor, Neugasse, St. Gallen. Prompter Versand nach auswärts! Telefon!

(H 2451 Q) Dr. med. J. U. Hohls 21 (615) **Blutreinigungspulver**, vom Erfunder in 40jahr. Praxis erprobt, ist ein unbedingt sicher wirkendes Präparat gegen alle von Unreinigkeit des Blutes herührend. Beschwerden n. Krankheiten, Hautausschläge jed. Art, Geschlechts- u. krebsartige Krankheiten, Flechten, offene Füsse, hartnäckige Augenentzündung, fernerh. Kinder die so gefähr. Skroful., böse Augen, Ohren, Nasen etc. werden damit wirksam bekämpft. Atteste von Gelehrten gratis. Zu beziehen in Schacht. à Fr. 1.55 d. St. Johann-Apotheke, Basel.